



Schweizerische Greina-Stiftung SGS
Sonneggstrasse 29, 8006 Zürich
T: 044 252 52 09, F: 044 252 52 19
sgs@greina-stiftung.ch
www.greina-stiftung.ch
PC 70-900-9
IBAN CH15 0900 0000 7000 0900 9



Das blaue Wunder, Ernst Bromeis
Rathausstrutz 2, 7270 Davos Platz
ernst.bromeis@dasblauwunder.ch
www.dasblauwunder.ch

SEETAUFE

SPERRFRIST BIS SONNTAG, 14. AUGUST 2016, 2.00 UHR

Medienmitteilung der Schweizerischen Greina-Stiftung

Zürich, 10. August 2016

Gletscherseetaufe auf der Greina-Hochebene am 15. August 2016

Am kommenden **Montag, 15. August 2016** erhält der See am Fusse des Terri-Gletschers in einem Seitental der Greina-Hochebene offiziell einen Namen. Der **Expeditionsschwimmer Ernst Bromeis** wird durchs kalte Wasser des „**Laghet la Greina**“ schwimmen und zusammen mit der Chefredaktorin der „Südostschweiz“, **Martina Fehr**, dem Gemeindepräsidenten von Lumnezia, **Dr. Duri Blumenthal**, weiteren Behördenvertretern und begeisterten Naturfreunden den Gletschersee taufen. Die Schweizerische Greina-Stiftung (SGS) setzt mit der Seetaufe ein Zeichen für den Gewässer- und Landschaftsschutz und für eine ökonomische Energiewende ohne Zerstörung weiterer natürlicher Flüsse und Bäche.

Am Fusse des Terrigletschers blicken wir auf die Geschichte der Unterschutzstellung der Greina zurück. All die kontroversen Auseinandersetzungen sind untrennbar mit der SGS verbunden, die genau vor 30 Jahren, am 15. August 1986, gegründet wurde. Seither setzt sie sich v.a. auf politisch-rechtlicher Ebene unermüdlich für den Erhalt der alpinen Schweizer Fliessgewässer ein. Die Gletscherseetaufe spannt den Bogen zwischen den Anfängen der SGS, der Schweizer Umweltschutzbewegung und den heutigen grossen Gefahren für die letzten natürlichen Fliessgewässer: Die Greina steht zwar unter Schutz – aber die *über 1300 realisierten oder geplanten Kleinwasserkraftwerke* (KWKW) betonieren unsere letzten Täler, Flüsse und Bäche zu. Den alpinen Flusslandschaften droht die Totalzerstörung durch KWKW, ohne jeglichen Nutzen für die Energiewende: Durch Zubetonierung von Flüssen und Landschaften wird weder ein einziges Haus saniert noch die riesigen Energieverluste reduziert, die das *Vierfache* der gesamten Schweizer AKW-Produktion ausmachen! Die SGS setzt sich für eine *ökologische und ökonomische Energiewende* ein, die auf unseren Dächern 100 Mal mehr Strom erzeugt, als alle neuen KWKW zusammen. Der ‚solare Bürgerstrom‘ unserer Dächer ist *fünf Mal günstiger als der bis zu 300% KEV-finanzierte KWKW-Strom* aus trocken gelegten Bächen. Trinkwasser- und Pumpspeicherkraftwerke braucht die Schweiz – aber nicht ein einziges neues KWKW!

Wir danken Ihnen für eine informative Berichterstattung. Neben den Dokumenten im Anhang finden Sie auf unserer Website <http://www.greina-stiftung.ch/medien> zusätzliches Bildmaterial sowie die Texte der Referentinnen und Referenten (Benutzername: *mediengreina*, Passwort: *sgs30seetaufe*). Bilder der Gletscherseetaufe erhalten Sie nach der Gletscherseetaufe gleichentags ab 16.30 Uhr. Bitte beachten Sie die Sperrfrist bis Sonntag, 14. Aug. 2016, 02.00 Uhr.

Wer vom 14. auf den 15. August in der Terrihütte übernachten möchte (Anzahl Betten begrenzt), sollte sich baldmöglichst unter 081 943 12 05 anmelden. Andernfalls können Sie den See in der Val Canal auch am Montagmorgen von Vrin aus in ca. 5 bis 5,5 Wanderstunden erreichen (Abmarsch um 5.30 Uhr). (Genaue Lage auf S. 2.)

Wir freuen uns, Sie auf der Greina begrüßen zu dürfen und beantworten gerne Ihre Fragen:

Silvana Durrer/Geschäftsstelle Schweizerische Greina-Stiftung (044 252 52 09)

Gallus Cadonau/Geschäftsführer Schweizerische Greina-Stiftung (079 688 16 42)

Ernst Bromeis/Wasserbotschafter+Expeditionsschwimmer Das blaue Wunder (079 348 74 94)

